

Pressemitteilung

Forum für Wissenschaftsaustausch mit Südostasien

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0) 228 381-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=3&t=alumni&\]](#)

DAAD veranstaltet regionales Treffen mit ehemaligen Stipendiaten

Hanoi, 23. Mai 2017. Zweihundert südostasiatische Hochschulabsolventen, die mit einem Stipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) in Deutschland studiert haben, kommen vom 26. bis 28. Mai 2017 in Hanoi zu einem großen Alumnitreffen zusammen. Der deutsche Botschafter in Hanoi, Christian Berger und die DAAD-Generalsekretärin, Dr. Dorothea Rüländ, werden das regionale DAAD-Alumnitreffen an der Technischen Universität Hanoi eröffnen und am 28. Mai die Urkunden feierlich an die neuen vietnamesischen Stipendiaten überreichen.

„Südostasien ist eine dynamische Region, in der die schnelle wirtschaftliche Entwicklung der vergangenen Jahrzehnte auch spürbare Veränderungen für Mensch und Natur mit sich bringt. Deswegen möchten wir gemeinsam mit unseren ehemaligen und aktuellen Stipendiatinnen und Stipendiaten über die aktive Gestaltung dieses Wandels im Bereich Umwelt und Gesundheit diskutieren“, sagt DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Die Stipendiaten und Alumni aus Vietnam, Laos, Kambodscha, Myanmar, Indonesien, Malaysia, Singapur, Sri Lanka, Thailand und den Philippinen kommen in Hanoi mit Experten aus Deutschland zusammen und erörtern Perspektiven der wissenschaftlichen Kooperationen zwischen Deutschland und Südostasien. Der Austausch soll ein gemeinsames Verständnis bei der Suche nach nachhaltigen Lösungen für wissenschaftliche, politische und wirtschaftliche Zukunftsfragen der Region schaffen.

„Die Themen- und Ländervielfalt verspricht spannende Einblicke in die aktuellen Diskussionen. Mit dem Treffen stärken wir die wissenschaftliche Zusammenarbeit der Alumni

...inmitten der Arbeit in Hanoi, sagte er die Generalsekretarin
Dorothea Rüländ.

Hintergrund

Seit Gründung der Außenstelle in Hanoi im Jahre 2003 hat der DAAD in Vietnam aus Mitteln der deutschen Bundesregierung Stipendien-, Partnerschafts- und Alumniprogramme, Hochschulkooperationen, Studienangebote, Sprachkurse, Wissenschaftler austausch sowie fachliche Netzwerke mit insgesamt 58 Millionen Euro gefördert.

Darüber hinaus unterstützt der DAAD seit 2003 das Stipendienprogramm 911 des vietnamesischen Ministeriums für Bildung und Ausbildung durch ein gemeinsames Auswahlverfahren, Zusatzstipendien und Platzierung der erfolgreichen Kandidaten an deutschen Gasthochschulen.

Insgesamt 33 neue vietnamesische Studierende und Akademiker werden in diesem Sommer in Deutschland oder in der Region ein Master- oder ein Promotionsstudium aufnehmen, in einem Sommerkurs ihre deutschen Sprachkenntnisse verbessern oder ihre Forschungsarbeiten gemeinsam mit deutschen Wissenschaftlern fortsetzen und vertiefen.